



Pressemitteilung: 25.06.2020

Neue Gruppierung „Donau-Ries-Bündnis 100% Erneuerbare spätestens 2030“ geht an den Start

Wer sind wir?

Wir, das „Donau-Ries-Bündnis 100% Erneuerbare spätestens 2030“ sind ein informeller Verbund verschiedener Bündnis- und Netzwerkpartner. Mit diesen stehen wir in einem ständigen Austausch. Die Bündnispartner – lokale sowie überregionale - haben sich bereit erklärt mit uns gemeinsam daran zu arbeiten unsere Ziele im Landkreis Donau-Ries und darüber hinaus zu erreichen. Unsere Bündnis- und Netzwerkpartner setzen sich schon seit Jahren, teilweise mehr als 20 Jahren, für mehr Klimaschutz und den Ausbau der Erneuerbaren Energien ein. Wir handeln nach dem Motto „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele!“ von Friedrich Wilhelm Raiffeisen.

Was wollen wir?

Wir fordern die Einhaltung der Ziele der UN-Klimakonferenz vom Dezember 2015, auch bekannt als Pariser Klima-Abkommen. In diesem Abkommen sind drei Hauptziele festgeschrieben:

1. Die Erderwärmung im Vergleich zum vorindustriellen Zeitalter auf 1,5 Grad Celsius beschränken.
2. Die Fähigkeit zur Anpassung an den Klimawandel zu stärken.
3. Die globalen Geldflüsse mit den Klimazielen in Einklang bringen.

Die konkreten Maßnahmen um diese Ziele zu erreichen legen die Staaten für ihren Bereich selbst fest.

Deutschland soll bis zum Jahr 2050 weitgehend treibhausgasneutral werden. So sehen es der Klimaschutzplan 2050 der Bundesregierung und das Bundes-Klimaschutzgesetz vor. Bis 2030 soll die Reduktion ca. 50% betragen.

Wir setzen uns für ehrgeizigere Ziele ein und zwar Nullemissionen über alle Sektoren der Energiewirtschaft (Elektrizität, Wärme-/Kälteversorgung, Verkehr und Industrie) bis zum Jahr 2030. Das bedeutet keine fossilen Energieträger (Öl, Kohle, Gas) und keine Atomenergie. Daraus ergibt sich unser Ziel:

Die vollständige, dezentrale, bürgernahe Erneuerbare Energiewende bis spätestens 2030.

Das Donau-Ries-Bündnis ist keine neue Dachorganisation, sondern ein lockerer Verbund von Organisationen, Initiativen und Einzelpersonen mit DER zentralen Forderung im Mittelpunkt.

In Bayern soll in möglichst jedem Landkreis ein solches Bündnis 100% Erneuerbare spätestens 2030 entstehen. Ein starkes bayernweites Bündnis mit zentralen Forderungen wird unseren Dachverbänden dem LEE Bayern (Landesvertretung

Erneuerbare Energien des Bundesverbandes Erneuerbare Energie e.V.) und dem Solarverband Bayern e.V. den Rücken stärken.

Wie kommen wir dahin?

Öffentlichkeitswirksam und gemeinsam für eine schnellstmögliche Energiewende bis spätestens 2030, für Bürgerenergie und Dezentralität werben. Das heißt weg von fossilen und atomaren Energieträgern hin zu den bekannten Erneuerbaren Trägern und hin zu kurz und langfristigen Speichermöglichkeiten.

Die Mittel dazu sind Pressemitteilungen, Internet-Auftritte, Newsletter und andere Social-Media-Kampagnen aber auch Aktionen im Öffentlichen Bereich und Kontakten zu Politikern bis hin zu politischen Aktionen für die Bundestagswahl 2021.

Da das Rad nicht zweimal erfunden werden muss, schließen wir uns auch gerne anderen Kampanien an und unterstützen diese. Dazu gehört zum Beispiel die Aktion **Parents for Future**, die Ihre Anhänger auffordert sich mit sieben konkreten Fragen zum geplanten Kohleanstieg an die jeweiligen Bundestagsabgeordneten zu wenden und Antworten einzufordern.

Unser Donau-Ries-Team-Sonne2030 empfängt Sie gerne. Mehr zum Team finden Sie auf unserer Internetseite: <https://donau-ries-buendnis.sonne2030.de>

Wer kann uns unterstützen?

Jede Person oder Organisation, der das Erreichen des Ziels - 100% dezentrale und bürgernahe Erneuerbare Energieversorgung bis spätestens 2030 - am Herzen liegt.

Pressekontakt:

Manfred Burzler
Bündnissprecher und 1. Ansprechpartner SFV-Nordbayern
Hechlinger Straße 23
91719 Heidenheim
E-Mail: donau-ries-team@sonne2030.de